



## Mainzer Umweltladen aktuell

### Umwelttipp Juli: Sommer, Sonne, Sonnencreme

Endlich Sommer – Zeit für ein Bad in der Sonne! Doch Vorsicht, durch eine zunehmende Intensität der Sonnenstrahlen und die erhöhte Anzahl von Sonnenscheinstunden im Jahr erreicht inzwischen mehr UV-Strahlung unsere Erdoberfläche. Also gilt es, Haut und Körper vor schädigenden Auswirkungen der Sonneneinstrahlung zu schützen.

Der [Juli-Umwelttipp](#) informiert zum richtigen Verhalten bei Sonne, wie Sie Ihren Hauttyp und die individuelle Verweildauer herausfinden und Sonnenschutzmittel wirkungsvoll anwenden.

### „Heute auf meinem Balkon – morgen auf deinem“ - Warentauschmarkt im Umweltladen

Vom 01. Juli bis einschließlich 28. August kann im Mainzer Umweltladen wieder getauscht werden - diesmal mit dem Schwerpunkt Garten und Balkon. Mitgebracht werden können **bis zu drei Teile pro Person**. Gewicht und Größe der Teile sollten dabei so dimensioniert sein, dass diese von einer Person getragen werden können. Sollte jemand nichts mitbringen, aber gerne etwas mitnehmen wollen, so wird eine Spende von mindestens 1 Euro für die Organisation „Armut und Gesundheit“ entgegengenommen.



**Getauscht werden dürfen:** Gartenbedarf, Balkondekoration, Sportartikel, Spielwaren, Bücher, Haushaltswaren, kleine Einrichtungsgegenstände.

**Vom Tausch ausgeschlossen sind:** schmutzige und defekte Teile, Kleidung, Schuhe, Baumaterial, Matratzen, Bettzeug, Teppiche, Vorhänge, Öfen, KFZ-Teile, gefährliche Chemikalien (Pflanzenschutzmittel, lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten, Öle), lebende Tiere, Lebensmittel.

Der Warentauschmarkt ist zu den [Öffnungszeiten des Mainzer Umweltladens](#) für Besucher:innen geöffnet.

## Natur und Stadt

### NAJU Walderlebnisfreizeiten in den Sommerferien für Kinder (7-11 Jahre)

Wollt ihr mit uns das Leben im Wald entdecken? Wir lernen den Wald und seine Aufgaben kennen, untersuchen Wald-, Boden- und Wassertiere und lernen, wie alle Lebewesen zusammenhängen und warum Naturschutz wichtig ist. Außerdem schauen wir uns an, was der Klimawandel ist und was wir selbst tun können, um in unserem Alltag nachhaltig und klimafreundlich zu leben. Dabei bleibt noch genügend Zeit in der Pause durch den Wald zu toben oder Hütten aus Ästen zu bauen. Seid bei unserem Walderlebnisprogramm dabei und werdet zu richtigen Naturexpert:innen!

Termine: 13. bis 17. Juli (Mo-Fr)

27. bis 31. Juli (Mo-Fr)

03. bis 07. August (Mo-Fr)

Uhrzeit: jeweils 9-16 Uhr

Veranstaltungsort: Ober-Olmer-Wald

Teilnahmebetrag: 90€/70€/20€ (Nicht-Mitglieder/Mitglieder/ermäßigt)

Informationen und Anmeldung: [www.naju-rlp.de](http://www.naju-rlp.de) > Veranstaltungen > Für Kids > Ober-Olm Walderlebnisfreizeit

### nhm: Ferien-Forscher – Pflanzen-Power!

Spaß an Natur, Forschen und Kreativität: Das Naturhistorische Museum Mainz lädt alle Grundschulkinder ein, die Sommerferien als Ferienforscher zu verbringen und die Kraft der Pflanzen in drei Themenfeldern zu entdecken:

GRÜN & LECKER: immer dienstags 30. Juni, 7./14./21./28. Juli, 4. August

GRÜN & GESUND: immer mittwochs 1./8./15./22./29. Juli, 5. August

GRÜN & NÜTZLICH: immer donnerstags 2./9./16./23./30. Juli, 6. August

jeweils 9 Uhr bis 12 Uhr

Preis: 20 €

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel.: 06131-122913, E-Mail: [buchung.nhm@stadt.mainz.de](mailto:buchung.nhm@stadt.mainz.de)



### **nhm: Sonderausstellung FLORA. Wenn aus Wurzeln Wunder wachsen**

Die multimediale Ausstellung FLORA widmet sich noch bis zum 23. August 2026 dem komplexen Verhältnis von Mensch, Gesundheit und Natur. Inszeniert wurde sie von Studierenden der Hochschule Mainz und entstand in einer interdisziplinären Kooperation mit dem Naturhistorischen Museum und dem Gutenberg-Museum. Interaktive, künstlerische und sinnliche Stationen eröffnen den Gästen unterschiedliche Zugänge: Im Zusammenspiel digitaler Formate mit Büchern und Herbarien werden historisches Wissen, naturwissenschaftliche Erkenntnisse und aktuelle Fragen zum Klimawandel und der schwindenden Artenvielfalt miteinander verbunden. Alles zum vielfältigen Ausstellungsprogramm und den begleitenden Führungen und Workshops finden Sie auf der Webseite [FLORA](#).

### **Das Grün- und Umweltamt informiert: Bienen, Wespen und Hornissen**

Bei einem Vorkommen von Bienen, Wespen, Hummeln oder Hornissen sind immer Aspekte des Naturschutzes zu beachten, denn alle einheimischen Tier- und Pflanzenarten sind grundsätzlich durch das Bundesnaturschutzgesetz ([§ 39 BNatSchG](#)) geschützt. Demnach ist es verboten, wildlebende Tiere absichtlich zu stören, ohne vernünftigen Grund zu fangen, zu verletzen oder zu töten. Das oberste Ziel ist grundsätzlich, die Nester und die darin lebenden Tiere zu erhalten. Informationen zu heimischen Arten und nützliche Kontaktadressen finden Sie [auf dieser Website](#) des Grün- und Umweltamtes.

### **Landeshauptstadt Mainz – Projekt „abpflastern“**

Noch bis zum 31. Oktober 2026 zählt jede Fläche, die von Pflaster oder Beton befreit wird. Durch jeden entsiegelten Quadratmeter werden Punkte gesammelt. Die aktuelle Rangliste wird wöchentlich auf [www.abpflastern.de](#) aktualisiert. Derzeit steht Mainz mit 3600 Steinen auf dem dritten Platz der Liga G (mehr als 100.000 Einwohner:innen), hinter Krefeld und Darmstadt. Gemeinsam können wir noch mehr schaffen! Jetzt mitmachen und unsere Stadt grüner und zukunftsfähiger gestalten!

Wichtig: Teilnehmen darf nur, wer zur Veränderung der Fläche berechtigt ist. Weitere Informationen unter: [www.mainz.de/abpflastern](#)

### **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.: Was tun bei Hitze?**

Anhaltende Hitzeperioden und immer mehr Hitzetage stellen viele Menschen vor enorme Herausforderungen. Hohe Temperaturen belasten den Kreislauf, beeinträchtigen den Schlaf und können insbesondere für ältere Menschen, Kinder und chronisch Erkrankte gesundheitliche Risiken mit sich bringen. Ist ein Zuhause erst einmal stark aufgeheizt, lässt es sich oft nur schwer wieder abkühlen. Deshalb gilt: Die Hitze möglichst gar nicht erst hereinlassen. Hilfreich sind angepasstes Lüften in den frühen Morgenstunden oder nachts sowie das konsequente Verschatten von Fenstern und Glasflächen. Zu allen weiteren Fragen zum Hitzeschutz wenden Sie sich an die unabhängige und kostenlose [Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz](#). Weitere hilfreiche Hitzetipps hat die Landeshauptstadt Mainz für Sie unter [www.mainz.de/hitzetipps](#) zusammengestellt.



## Nachgedacht!

### Abfall 1x1: Akkuschauber

Akkuschauber und Bohrmaschinen gehören zu den Elektrogeräten und werden an allen kommunalen Sammelstellen (Entsorgungszentren und Wertstoffhöfe) angenommen. Auch Händler sind in der Pflicht, Elektronik zurückzunehmen. Achtung mit den Akkus, insbesondere Lithium-Ionen-Akkus: Bitte wenn möglich vom Gerät trennen und vor der Entsorgung die Pole abkleben. Abgeben kann man Akkus an den genannten Stellen und zusätzlich auch bei der Schadstoffannahmestelle.

### Verbrauchertipp: Giftfrei einkaufen mit der ToxFox-App

Sonnencreme, Teddybär, Zahnseide: Viele Alltagsprodukte enthalten schädliche Chemikalien, die sich im Körper anreichern können und mit Erkrankungen wie Krebs oder Unfruchtbarkeit in Verbindung gebracht werden. Der BUND hat mit dem [ToxFox](#) eine App entwickelt, die Verbraucher:innen hilft, beim Einkaufen Alltagsprodukte wie Kosmetik, Textilien oder Spielzeug auf Schadstoffe zu prüfen.

### Clever gemacht: Upcycling von Pflanztöpfen

Sommerzeit ist Pflanzzeit! Bevor Sie Töpfe und Blumenkübel neu kaufen, schauen Sie einmal, welche Ressourcen Sie bereits zu Hause haben: Viele schöne, praktische und ganz individuelle Pflanztöpfe können Sie mit wenigen Handgriffen einfach selbst machen – das vermeidet Abfall und verschönert Ihren Garten und Balkon auf kreative Weise. Einige Möglichkeiten haben wir für Sie hier zusammengestellt:

Anzucht von Jungpflanzen:

- Anzuchttöpfchen aus WC-Papierrollen oder aus Zeitungspapier („Paper Pots“)
- im Eierkarton

Selbstgemachte Pflanzgefäße aus:

- Dosen
- Getränkekartons
- Joghurtbechern
- Plastikflaschen
- Marmeladengläsern
- alten Schuhen und Stiefeln
- ausgedientem Geschirr: Tassen, Töpfe, Kuchenform u. ä.
- alten Taschen und Koffern
- (Wein-)Kisten, Körben und Jutesäcken

Die Behälter können Sie passgenau für die Bedürfnisse Ihrer Pflanzen auswählen und nach Ihren Wünschen gestalten. Lassen Sie sich von diesen [Bildern](#) inspirieren. Weitere kreative und ausgefallene DIY-Ideen finden Sie z. B. [hier](#). Wer sich einen eigenen Blumenkasten bauen möchte, findet [hier](#) eine Anleitung. Ganz nebenbei vermeiden Sie mit dem Upcycling auch [Pflanzgefäße aus Torf](#) und schützen damit die letzten noch intakten Hochmoore.



## Kurioses für Besserwisser

### Libellen sehen alles

Libellen besitzen ein hervorragendes Sehvermögen: Zwei Komplex- oder Facettenaugen mit bis zu 30.000 Einzelaugen, die fast den gesamten Kopf bedecken, ermöglichen einen nahezu vollständigen Rundumblick und die Fähigkeit, rund 200 Bilder pro Sekunde zu verarbeiten (Vergleich Mensch: 24 Bilder pro Sekunde).

## Für Sie recherchiert

### Rein ins Grillvergnügen: So gelingt es umweltfreundlich

Sommerzeit ist Grillzeit. Ob im Garten, auf dem Balkon oder im nahegelegenen Park – die sommerlichen Temperaturen locken zahlreiche Menschen zum geselligen Grillen nach draußen. An die Natur wird dabei meist nur wenig gedacht. Um den Grillabend mit Freunden oder der Familie so umweltfreundlich wie möglich zu gestalten, haben wir Ihnen einige Tipps zusammengestellt:

Verzichten Sie auf Einweggrills und verwenden besser einen langlebigen Grill aus Metall. Hierbei ist der Elektrogrill am umweltfreundlichsten. Dieser lässt sich auf die richtige Temperatur einstellen und ist sofort einsatzbereit. Das spart Energie und schont das Klima. Gleichzeitig ist das Grillen auf einem Elektrogrill gesünder als auf einem Holzkohlegrill, da weniger Schadstoffe freigesetzt werden.

Sollten Sie doch mit Holzkohle grillen wollen, lassen Sie am besten nichts anbrennen. Denn verbrannte Krusten enthalten krebserregende Stoffe, die vor allem durch heruntertropfendes Fett in die Kohleglut entstehen und sich durch den entstandenen Rauch am Grillgut ablagern.

Auch beim Kauf der Grillkohle sollten Sie an die Umwelt denken. Was viele nicht wissen: Ein Großteil der in Deutschland verkauften Holzkohle stammt nicht aus heimischen Wäldern. In vielen Ländern, beispielsweise der Ukraine, Rumänien oder Nigeria, findet oftmals Raubbau statt. Leider lässt sich die Herkunft der Grillkohle oft nicht eindeutig erkennen. Deshalb achten Sie beim Kauf auf präzise Angaben zu Baumart und Herkunftsland. Siegel wie FSC und PEFC schützen leider nicht wirksam vor dem Risiko von Grillkohle aus Raubbau, wenn das Holz nicht aus Deutschland kommt. Der BUND rät zu [Grillkohle aus heimischer Rotbuche](#), am besten mit dem Naturland- oder dem FSC-Siegel, nur so vermeiden Sie Holzkohle aus den Tropen oder aus den letzten Urwäldern der Ukraine oder Rumäniens. Auch gut zu wissen: Das auf der Verpackung häufig zu findende DIN-Prüfzeichen sagt nichts über die Herkunft der Hölzer aus, sondern zeigt lediglich an, dass die Holzkohle keine Schadstoffe wie Pech, Erdöl oder Kunststoffe enthält. Weiterführende Informationen zu Holzkohle erhalten Sie in der [EU Marktanalyse des WWF](#). Eine holzfreie Alternative bieten z. B. [Briketts aus Olivenkernen](#). Diese werden aus den Rückständen der Olivenölpressung, das heißt Kernen, Schalen und Fruchtfleischresten, hergestellt.



Umweltschutz geht beim Grillen auch durch den Magen. Denn die [Wahl des Grillguts](#) stellt den wichtigsten Aspekt für klimafreundliches Grillen dar. Grundsätzlich gilt: Je höher der vegetarische Anteil auf dem Rost, desto nachhaltiger das Grillvergnügen. Vegetarische Grillalternativen sind nicht nur abwechslungsreich und lecker, sondern haben meist auch eine bessere Klimabilanz als Fleisch. Soll es trotzdem Fleisch sein, empfiehlt sich solches aus biologischer und regionaler Herkunft.

Wenn Sie sich zum Grillen in städtischen Grünflächen verabreden, achten Sie darauf, ob das Grillen dort erlaubt ist. Im Mainzer Stadtgebiet, z.B. im Volkspark und am Rheinufer, darf nur an explizit ausgewiesenen Stellen gegrillt werden. Nähere Informationen hierzu und weitere öffentliche Grillplätze finden Sie [hier](#).

Egal wo Sie grillen, ob im eigenen Garten, auf dem Balkon, in einer Grillhütte oder im Park sollten Sie auf eine ordnungsgemäße Entsorgung der entstandenen Abfälle achten. Asche gehört, vollständig abgekühlt, in den Restabfall. Keinesfalls sollte sie in der Biotonne oder gar der Natur entsorgt werden, da sie giftige Stoffe enthält. Defekte Grillgeräte können an den Entsorgungszentren Nord und Süd abgegeben werden.

Weitere [Hinweise zum gesunden und umweltfreundlichen Grillen](#) hat das Umweltbundesamt zusammengefasst.

## Quizfrage

Verborgene Tiefe: Das letzte noch unerforschte Gebirge der Erde ist gar nicht so leicht zu entdecken: das Gamburzew-Gebirge, eine Bergkette in Größenordnung der Alpen. *Wo liegt es?*

- nahe des Mariannengrabens im Pazifischen Ozean - LNSKAA
- eingebettet in die Lithospährenplatte des Pazifiks am Mauna Kea - LNNSKE
- von einer mächtigen Eiskappe bedeckt in der Antarktis - LNSKEE

(Quelle: spektrum.de, 05/2026)

### Auflösung Quiz-Quartal 02!

Das Lösungswort lautet: ZITTERPAPPEL

Die Zitterpappel ist der Baum des Jahres 2026. Woher ihr Name stammt und weshalb sie ökologisch so bedeutsam ist, können Sie [hier](#) erfahren.



---

## Videos, Bücher & Co.

### **Podcast-Tipp: Lass mal Müll reden – Windeln**

Ein wenig glamouröses, jedoch für frischgebackene Eltern oder Menschen in der Pflege sehr präsent Thema. Windeln verursachen riesige Müllberge: rund eine Tonne Restabfall pro Kind. Geht das auch anders? Die Mitarbeiterinnen der KAW Mainz | Bingen sprechen über die neuen Stoffwindelsysteme und den Stoffwindelzuschuss der Stadt Mainz. Hören Sie [hier](#) mal rein!

### **Podcast-Tipp für Kinder: Süßes oder Saurier**

Der Wissenschaftspodcast „[Süßes oder Saurier](#)“ des Museums für Naturkunde Berlin beantwortet Kinderfragen zu Natur und Umwelt und auch Erwachsene können dabei etwas lernen. Der Podcast ist werbefrei und ohne Account zugänglich.

### **Buchtip: Die Wildnis in uns. Von ungezähmter Natur und inneren Landschaften**

Was macht es mit mir, wenn ich mich unvoreingenommen der Wildnis aussetze? Der Autor bereist wilde Landschaften Europas, um seinen Blick zu öffnen und herauszufinden, was es heißt, ein Mensch zu sein.

Autor: Torsten Schäfer

Verlag: oekom

ISBN: 978-3- 98726-514-3

### **Kinderbuchtip: Licht an! Tiere unter der Erde**

In der spannenden Sachbilderbuchreihe „Licht an!“ entdecken Kinder ab 4 Jahren, was normalerweise im Dunkeln liegt. Mit der beiliegenden magischen Taschenlampe aus Papier können die kleinen Forscher unter den Entdeckerfolien gezielt bunte Szenen "beleuchten" und in verborgene Welten eintauchen.

Autor: Claude Delafosse

Illustration: Daniel Moignot

Verlag: Fischer Sauerländer

ISBN: 978-3-7373-5833-0

### **Video-Tipp: Das Millionengeschäft des Vogelschmugglers**

Diese Dokumentation der ZDF-Reihe „Umwelt Crime“ zeigt, wie vom Aussterben bedrohte Arten unter dem Geschäft von Vogelschmugglern und deren Kunden leiden: „exotische“ Vögel und deren Eier werden auf einem millionenschweren Markt verkauft. Lukrativer Absatzmarkt: Europa. Verfolgen Sie [hier](#) die spannende Recherche.



## Umwelt-Termine

### ADFC Mainz-Bingen e. V.

06. Juli | 14:00–18:00 Uhr | Pedelec Fahrsicherheitstraining Fit2EBike

E-Bikes fahren sich anders als normale Fahrräder. Das Training hilft Ihnen, sicherer unterwegs zu sein und Ihr E-Bike optimal zu nutzen. Zertifizierte Fahrsicherheitstrainer des ADFC vermitteln dies in Theorie und Praxis. Ort: Taunusstraße 61, 55118 Mainz

[Weitere Informationen](#)

19. Juli | 13:00–18:00 Uhr | 50° Grad-Tour - entlang des 50. Breitengrades

Winnipeg, Kiew, Krakau und auch Mainz liegen auf dem 50. Grad nördlicher Breite. Diese einfache Radtour erkundet den 50. Breitengrad auf 35km Länge. Treffpunkt: Mainzer Hauptbahnhof, Vorplatz

[Weitere Informationen](#)

30. Juli | 14:00–18:00 Uhr | Fahrsicherheitstraining Fahrrad/ Pedelec

Ein Angebot der Verkehrswacht Mainz-Bingen in Zusammenarbeit mit der Stadt Mainz und dem FSV Mainz 05. Ort: MEWA-Arena, Eugen-Salomon-Straße 1, 55128 Mainz

[Weitere Informationen](#)

### Botanischer Garten der JGU Mainz

05. Juli | 11:00–12:30 Uhr | Partnerschaft auf Augenhöhe!? - Blüten und ihre Bestäuber

[Weitere Informationen](#)

12. Juli | 11:00 Uhr | Pflanzen erobern das Land - Eine Reise durch die Evolutionsgeschichte

[Weitere Informationen](#)

19. Juli | 11:00–12:30 Uhr | Geh hin, wo der Pfeffer wächst – Pflanzen in Sprichwörtern und Redewendungen

[Weitere Informationen](#)

26. Juli | 11:00–12:30 Uhr | Reise auf die grüne Insel - Pflanzen in der keltischen Mythologie

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

### BUND Rheinland-Pfalz

Aktuelle Veranstaltungen und Aktionen des BUND Rheinland-Pfalz finden Sie auf der [Webseite des BUND](#)



### **krumm & schepp e. V.**

13. Juli | 17:00– 20:30 Uhr | Foodsharing-Kochworkshop: Gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung!

Ort: Foodsharing-Café krumm & schepp, Karoline-Stern-Platz 9, Mainz

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

### **Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.**

20. Juli | 12:30–13:00 Uhr | Lunch & Learn: Genießen statt wegwerfen – Tipps zur Lebensmittelrettung

[Weitere Informationen](#)

21. Juli | 18:00–19:30 Uhr | Web-Seminar: Klimaschutz schmeckt: Tipps für den Alltag

[Weitere Informationen](#)

### **Volkshochschule Mainz (vhs)**

Ausgewählte Veranstaltungen aus dem Bereich „Natur und Umwelt“

Für weitere Veranstaltungen besuchen Sie die [Website der vhs](#).

08. Juli | 17:00–18:30 Uhr | Führung im Wildpark

Veranstalter: Landeshauptstadt Mainz, Grün- und Umweltamt, kostenfrei,

Treffpunkt: Eingang Minizoo in der Kirchstraße, 55124 Mainz-Gonsenheim

[Information und Anmeldung](#)

### **Waldnaturschutzzentrum Ober Olmer Wald (WNZ)**

Veranstaltungsort ist das Wald-Naturschutzzentrum (Am Wald 14, 55270 Ober-Olm). Weitere Veranstaltungen sowie detaillierte Informationen finden Sie unter [wnz-ober-olm.rlp.de](http://wnz-ober-olm.rlp.de).

09. Juli | 21:00 Uhr | Bat Night

Nächtliche Erkundung der Fledermauswelt mit Ultraschalldetektoren. Ein Angebot der Kinderwaldakademie und des NABU Mainz für Familien mit Kindern ab der 2. Klasse.

10. Juli | 09:00 Uhr | Ferien-Forschertag "Tümpel"

Ein Ferientag voller Forscherdrang draußen im Wald! Für Kinder der 3.-6. Klasse

13. Juli–17. Juli | 09:00–16:00 Uhr | Waldferien

Eine erlebnisreiche Ferienwoche im schattigen Grün für alle naturbegeisterten Schulkinder

31. Juli–01. August | 10:00–16:00 Uhr | Holzwerkstatt für Kinder: Thema Wasser

Korkfloß, Holzboot, Holzwasserrad oder Tränke für Tiere - Handwerksprojekte rund um das Thema Wasser!



## Impressum

Mainzer Umweltladen  
Steingasse 3-9  
55116 Mainz  
Telefon: +49 6131 12-2121  
[www.mainz.de/umweltladen](http://www.mainz.de/umweltladen)



Beteiligt:

KAW – Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR  
Zwerchallee 24  
55120 Mainz  
Telefon: +49 6131 12-3456  
[www.kaw-mainz-bingen.de](http://www.kaw-mainz-bingen.de)



Wirtschaftsbetrieb Mainz – Anstalt des öffentlichen Rechts  
Industriestraße 70  
55120 Mainz  
Telefon: +49 6131 9715-196 oder -197  
[www.wirtschaftsbetrieb.mainz.de](http://www.wirtschaftsbetrieb.mainz.de)



Stadtreinigung – Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Mainz  
Zwerchallee 24  
55120 Mainz  
Telefon: +49 6131 12-140  
[www.eb-mainz.de](http://www.eb-mainz.de)



Online-Realisierung  
Hauptamt - Abteilung Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Online-Redaktion  
Telefon: +49 6131 12-3789  
[www.mainz.de](http://www.mainz.de) - Die offizielle Website der Landeshauptstadt von Rheinland-Pfalz

Haftungshinweis

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

HINWEIS

Alle Aussagen dieses Newsletters entsprechen dem Kenntnisstand vom 30.06.2026. Bitte informieren Sie sich stets auf den Seiten der Landeshauptstadt Mainz und der KAW – Kommunalen Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR zu den neuesten Regelungen und Entwicklungen.